

BALKANS BEYOND BRASS: Online Edition des Morgenland Festival Osnabrück 2020 startet

Osnabrück, 15. Juni 2020 – Das Morgenland Festival Osnabrück 2020 präsentiert vom 18. bis 27. Juni seine Online Edition BALKANS BEYOND BRASS. Mit dem Balkan richtet das Festival seinen musikalischen Fokus erstmals auf eine europäische Region. Als Schnittpunkt zwischen Ost und West ist sie, wie der Vordere Orient, von einer Vielfalt an ethnischen und kulturellen Einflüssen geprägt. Direkt aus ihren Heimatländern präsentieren die Musikerinnen und Musiker ein Programm mit Konzerten und Hintergrundinformationen. Die Online-Premieren finden jeweils um 19 Uhr kostenfrei auf dem Morgenland-YouTube-Kanal statt, danach stehen die Videos weiterhin zur Verfügung.

Die Konzerte der ersten Programmhälfte vom 18. bis 20. Juni

Mit einem Konzert aus Sarajevo/Bosnien-Herzegowina startet am Donnerstag, 18. Juni um 19 Uhr die Morgenland Online Edition. Die bosnischen Musikerinnen Jelena Milušić (Gesang) und Merima Ključo (Akkordeon) präsentieren ihr Projekt „Lume“. Neben Liebesliedern mehrerer Kulturen und Sprachen des Balkans interpretieren die beiden eine Komposition von Merima Ključo. Ihr Liederzyklus basiert auf traditionellen rumänischen, kroatischen, kosovarischen und sephardischen Musikstücken. „Lume“ ist ein passender Titel für das vielseitige Programm der renommierten Künstlerinnen: In verschiedenen Sprachen trägt das Wort unterschiedliche Bedeutungen – Welt, Leben, Illusion, Feuer, Liebhaber oder Menschlichkeit.

Am Freitag, 19. Juni sind in kurzen Features aus Sarajevo und Thrakien/Bulgarien die Sängerin Amira Medunjanin und der Kaval-Spieler Nedyalko Nedyalkov zu erleben. Amira Medunjanin wurde in Sarajevo geboren und hörte bereits in der Kindheit von ihrer Mutter und Großmutter bosnische Lieder. Mit unglaublicher Leichtigkeit vereint die erfolgreiche Künstlerin moderne und traditionelle Stile und bringt ihrem Publikum das kulturelle und historische Erbe Bosnien-Herzegowinas näher. Nedyalko Nedyalkov gehört mit seinem verblüffenden technischen Können und seinem Gespür für Phrasierung und Timbre zu Bulgariens bekanntesten Kaval (Hirtenflöte)-Spielern. Er wurde in der bulgarischen Stadt Haskovo in eine Musikerfamilie geboren und ist ein Meister im Bereich der traditionellen Musik und des sogenannten „Wedding Style“. Medunjanin und Nedyalkov sind Mitglieder von Jordie Savalls faszinierendem Bal.Kan Projekt, das aufgrund der Corona-Pandemie nicht stattfinden kann.

Ein Konzert der serbischen Sängerin und Dirigentin Divna Ljubojević und ihrem Ensemble Melódi wird am Samstag, 20. Juni als Online-Premiere aus Belgrad gezeigt. Ljubojević begann ihre professionelle Laufbahn bereits im Alter von 17 Jahren und wurde im Laufe ihrer Karriere vielfach ausgezeichnet. Seit vielen Jahren macht sie auf versierte wie virtuose Weise die längst vergessene byzantinische Gesangstradition einem größeren Publikum zugänglich und ist ein Star auf dem Gebiet orthodoxer Musik im 21. Jahrhundert. In ihrer Karriere als Solistin, Dirigentin, Komponistin und Arrangeurin hat sie mit unzähligen Ensembles aus der ganzen Welt zusammengearbeitet und die Musik zu zahlreichen Filmen und Theaterstücken kreiert. Für die Morgenland Online Edition kehrt sie in das Vavedenje Kloster in Belgrad zurück, wo in den 1990er Jahren ihre Karriere begann.

Informationen zum Gesamtprogramm von BALKANS BEYOND BRASS findet man in neuem Layout unter der bekannten Adresse www.morgenland-festival.com.

MORGENLAND ONLINE EDITION: 18. bis 27. Juni 2020 auf www.youtube.com/user/morgenlandfestival
MORGENLAND LIVE EDITION: 2. bis 6. Dezember 2020 an verschiedenen Konzertorten in Osnabrück

Eine Presseinformation zur zweiten Programmhälfte wird zeitnah versendet.

Mit freundlicher Unterstützung von: Stiftung Niedersachsen, Niedersächsische Sparkassenstiftung, Stiftung der Sparkasse Osnabrück, Stadt Osnabrück, Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur, NDR Musikförderung in Niedersachsen, Landschaftsverband Osnabrücker Land e.V., Sievert Baustoffe AG, Gesellschaft der Freunde Morgenland Festival Osnabrück e.V., Dom-Hotel Osnabrück, Musikland Niedersachsen, Osnabrück Marketing & Tourismus GmbH

PRESSEKONTAKT: Katrin Eisenträger / eisentraeger@morgenland-festival.com / Mobil: 0176.21687520